Bayern

Pilotkooperation mit dem Bund

[01.09.2025] Bayern und der Bund wollen im Herbst eine Pilotkooperation mit mehreren gemeinsamen Projekten starten. Die Schwerpunkte werden dabei die Digitalisierung der Verwaltung und der Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI) sein.

Bayern startet im Herbst 2025 eine Pilotkooperation mit dem Bund. Wie das Bayerische Staatsministerium für Digitales (StMD) mitteilt, soll die Zusammenarbeit mehrere gemeinsame Projekte umfassen. „Der Schwerpunkt wird auf der Digitalisierung der Verwaltung und dem Einsatz von Künstlicher Intelligenz liegen“, sagt Bayerns Digitalminister Fabian Mehring. „Auch unsere Bayern-Allianz gegen Desinformation im digitalen Raum (wir berichteten) könnte deutschlandweit Schule machen und bald für mehr Wissen über die Chancen und Risiken von KI in der Bevölkerung sorgen.“ Derzeit arbeite man mit Hochdruck an der Ausgestaltung der neuen Bayern-Bund-Kooperation. Beispielsweise werde Bundesminister Karsten Wildberger im Oktober 2025 gleich zwei Einladungen des Freistaats nach München und Augsburg folgen.

„Ich bin stolz darauf, dass wir Bayern inzwischen erfolgreich zu Deutschlands Vorreiter auf dem Feld der Digitalpolitik entwickelt haben“, sagt der Digitalminister des Freistaats des Weiteren. „Aus seinem neuen Bundesministerium heraus bringt Karsten Wildberger nun auch in Berlin eine bislang ungekannte Dynamik in Deutschlands digitale Transformation. Umso enger wollen wir zusammenarbeiten und die digitale Aufholjagd der Republik im engen Schulterschluss zwischen Bayern und Berlin gestalten.“

(ve)

Stichwörter: Politik, Bayern, künstliche Intelligenz